

AVENIQ

Webinar Beyond SAP S/4HANA Was kommt nach der Transformation?

27. Oktober 2026

Agenda



Begrüßung und Vorstellung

Wie es nach dem S/4HANA-Go-live sinnvoll weitergehen kann

Welche Rolle Clean Core, SAP BTP und eine moderne Cloud-Strategie spielen

Wie eine integrierte Datenbasis Reporting, Steuerung und Planung verbessert

Wie SAP Analytics Cloud und Business Data Cloud in ein modernes Zielbild eingebunden werden

Welche Themen Sie priorisiert betrachten sollten

Fragen und Diskussion

Ihre heutigen Referent*innen

Zwei Perspektiven: Architektur und Plattform, Daten und Steuerung



André Jacot

Expert Account Manager SAP

+41 58 411 79 39
Andre.jacot@aveniq.ch



Veronika Kirchhefer

SAP Senior Application Consultant

S/4HANA Customer Engagement
und CX

+41 58 059 43 50
Veronika.kirchhefer@aveniq.ch



Viktor Kovaljov

SAP Senior Consultant

Analytics, Planung und Business
Data Cloud

+41 58 059 42 16
Viktor.kovaljov@aveniq.ch

01

Wie es nach dem S/4HANA-Go-live sinnvoll weitergehen kann

**Nach dem
Go-live**

Clean Core
und BTP

Integrierte
Datenbasis

SAC und BDC
im Zielbild

Prioritäten

Innovation
Check

Der Go-live ist der Startpunkt, nicht das Ziel

Typische Situation nach dem Go-live

Prozesse 1:1 übernommen

Die Transformation war technisch, nicht prozessual.

Eigenentwicklungen mitgenommen

Altlasten bremsen Updates und Innovation.

Reporting fragmentiert

BW, Excel und Embedded Analytics laufen nebeneinander.

Fachbereiche warten

Der erwartete Nutzen ist noch nicht spürbar.



Die ungenutzten Hebel

Standard konsequent nutzen

Best Practices und Automatisierung statt Sonderwege.

Clean Core als Prinzip

Die Basis für kontinuierliche Innovation.

Eine integrierte Datenbasis

Für Reporting, Steuerung und Planung.

KI gezielt einsetzen

Dort, wo Daten und Prozesse bereit sind.

Warum jetzt: SAP setzt den Takt

Innovation findet in der Cloud statt, Wartungsfristen schaffen Handlungsdruck

Fristen, die Ihre Landschaft betreffen



Mai 2026

SAP stellt Autonomous Enterprise vor



Ende 2027

Mainstream-Wartung SAP NetWeaver 7.5 endet: Betrifft SAP PI/PO und SAP BW 7.5



Ende 2030

Extended Maintenance endet, spätestens dann braucht es die Nachfolgelösung

SAP-Innovation ist Cloud-first

50+

Joule Assistants für Finanzen, Supply Chain, Einkauf, HR und CX

200+

Spezialisierte KI-Agenten

A–D

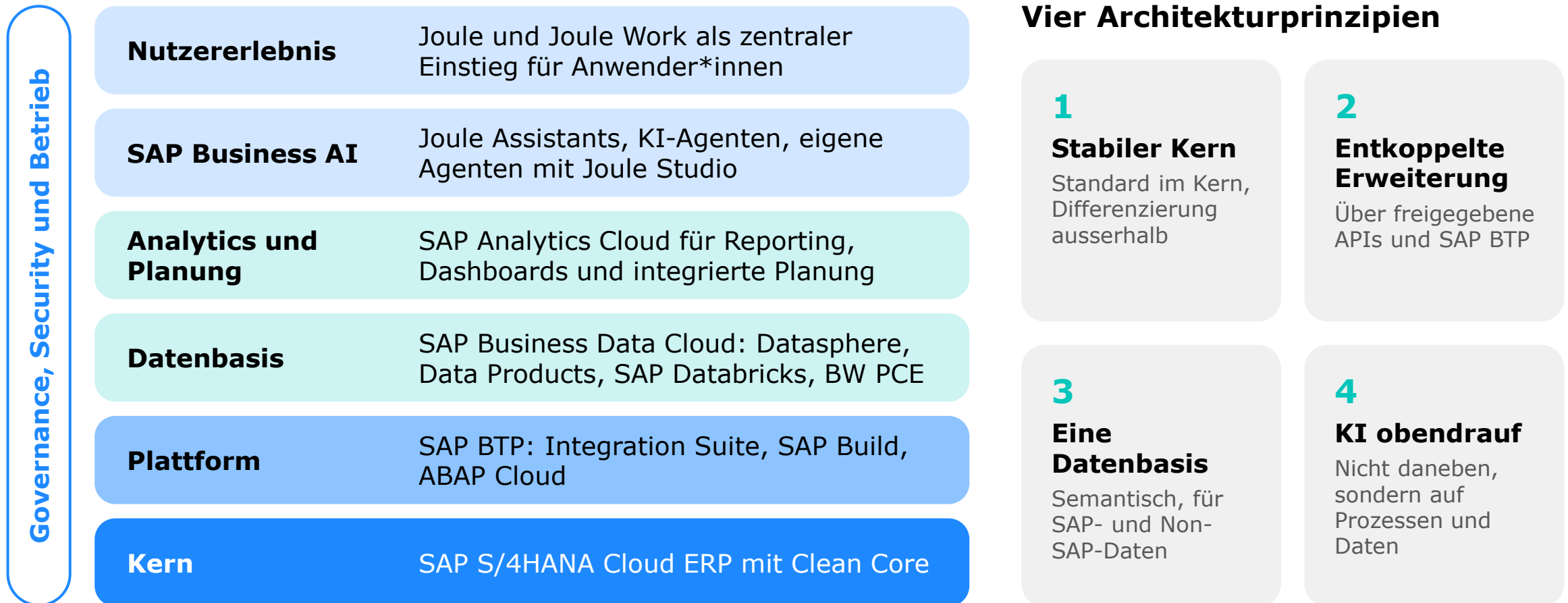
Neue Clean-Core-Level als Massstab für Erweiterungen

*Joule Assistants stehen RISE- und GROW-Kunden zur Verfügung.
On-Premise-Kunden erhalten ausgewählte KI-Szenarien nur mit Cloud-Commitment.*

Quellen: SAP News Center, SAP Sapphire 2026; SAP-Wartungsstrategie SAP NetWeaver 7.5

Das Zielbild: Sechs Ebenen, ein Zusammenspiel

Nicht ein einzelnes Produkt schafft den Nutzen, sondern die Architektur



02

Welche Rollen Clean Core, SAP BTP und eine moderne Cloud-Strategie spielen

Nach dem
Go-live

**Clean Core
und BTP**

Integrierte
Datenbasis

SAC und BDC
im Zielbild

Prioritäten

Innovation
Check

Clean Core ist mehr als sauberer Code

Fünf Dimensionen entscheiden über Update-Fähigkeit und Innovationstempo



Fazit: Clean Core ist kein einmaliges Aufräumprojekt, sondern ein Betriebsprinzip.
Fehlende Governance gefährdet den Kern nach dem Go-live

Der neue Massstab: Clean-Core-Level A bis D

SAP bewertet jede Erweiterung nach Upgrade-Sicherheit

Level	Technik	Upgrade-Risiko	Empfohlene Handlung
A	Freigegebene APIs, ABAP Cloud, SAP BTP und SAP Build	Tief	Standard für alle Neuentwicklungen
B	Klassische, von SAP unterstützte APIs und Frameworks wie BAdIs	Gering	Nutzen, wenn Level A nicht ausreicht
C	Interne SAP-Objekte ohne Freigabe	Mittel, beherrschbar	Überwachen und schrittweise ablösen
D	Modifikationen, implizite Erweiterungen, nicht empfohlene Objekte	Hoch, technische Schuld	Priorität für die Bereinigung

Messbar machen: Der **Clean Core Share** im RISE with SAP Dashboard innerhalb SAP Cloud ALM zeigt, wie sich Ihre Erweiterungen auf die Level A bis D verteilen. So wird Clean Core zur Management-Kennzahl.

Quelle: SAP, Clean Core Level Concept und Extensibility Whitepaper

SAP BTP: Die Plattform für Erweiterung und Integration

Der Kern bleibt schlank, Differenzierung entsteht auf der Plattform

Integration	Erweitern Automatisieren
SAP Integration Suite: Cloud Integration, API Management, Event Mesh	SAP Build Apps SAP Build Process Automation ABAP Cloud
Daten und Analytics	Künstliche Intelligenz
SAP Business Data Cloud SAP Analytics Cloud	SAP Business AI Joule Studio für eigene Agenten

Entscheidungshilfe: Wo erweitern?

On-Stack mit ABAP Cloud

Eng am Kernprozess, transaktionale Nähe, gleiche Datenbasis

Side-by-Side auf SAP BTP

Eigenständige Apps, mehrere Systeme, eigene Release-Zyklen

Beide Wege können Level A sein.
Entscheidend ist die Nutzung freigegebener Schnittstellen.

Handlungsbedarf Integration: Die Mainstream-Wartung für SAP PI/PO endet Ende 2027, Extended Maintenance Ende 2030. Nachfolger ist die SAP Integration Suite. Nutzen Sie die Migration, um die Integrationsarchitektur zu vereinfachen, statt sie eins zu eins zu übertragen.

Quellen: SAP Learning, Migrating to SAP Integration Suite; SAP-Wartungsstrategie SAP NetWeaver 7.5

03

Wie eine integrierte Datenbasis Reporting, Steuerung und Planung verbessert

Nach dem
Go-live

Clean Core
und BTP

**Integrierte
Datenbasis**

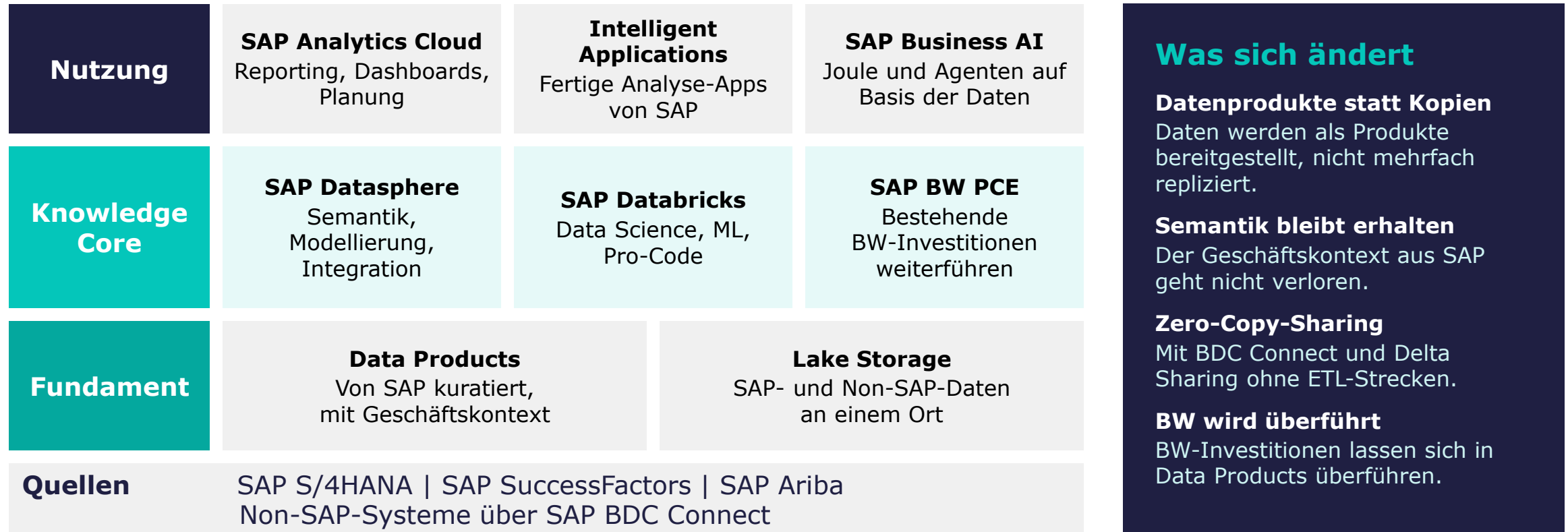
SAC und BDC
im Zielbild

Prioritäten

Innovation
Check

SAP Business Data Cloud: Eine Datenbasis für alles

SAP- und Non-SAP-Daten mit Geschäftskontext bereit für Analytics, Planung, KI

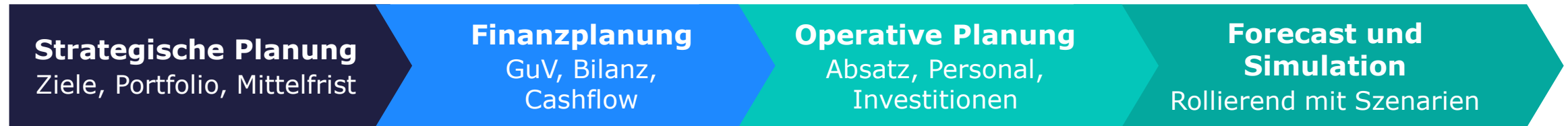


Hinweis SAP BW: Die Mainstream-Wartung für SAP BW 7.5 endet wie PI/PO Ende 2027. Die Datenstrategie gehört deshalb **jetzt** auf die Agenda.

Quellen: SAP, SAP Business Data Cloud; SAP Learning, Key Components of SAP Business Data Cloud

Von Excel zur integrierten Planung

Extended Planning and Analysis verbindet Finanz- und operative Planung



Plan und Ist auf einer gemeinsamen Datenbasis, kontinuierlich abgeglichen

Heute

- Planung in (Excel)-Insellösungen
- Lange Planungszyklen mit vielen Abstimmungsrunden
- Kaum Szenarien bei veränderten Rahmenbedingungen
- Plan und Ist in getrennten Welten

Mit integrierter Planung

- Eine Planungsplattform mit SAP Analytics Cloud
- Kürzere Zyklen und rollierender Forecast
- Szenarien auf Knopfdruck durchrechnen
- Eine Wahrheit für Plan und Ist

04

Wie SAP Analytics Cloud und Business Data Cloud in ein modernes Zielbild eingebunden werden

Nach dem
Go-live

Clean Core
und BTP

Integrierte
Datenbasis

**SAC und BDC
im Zielbild**

Prioritäten

Innovation
Check

Das richtige Werkzeug für jede Frage

Embedded Analytics, SAC und BDC ergänzen sich, statt zu konkurrieren

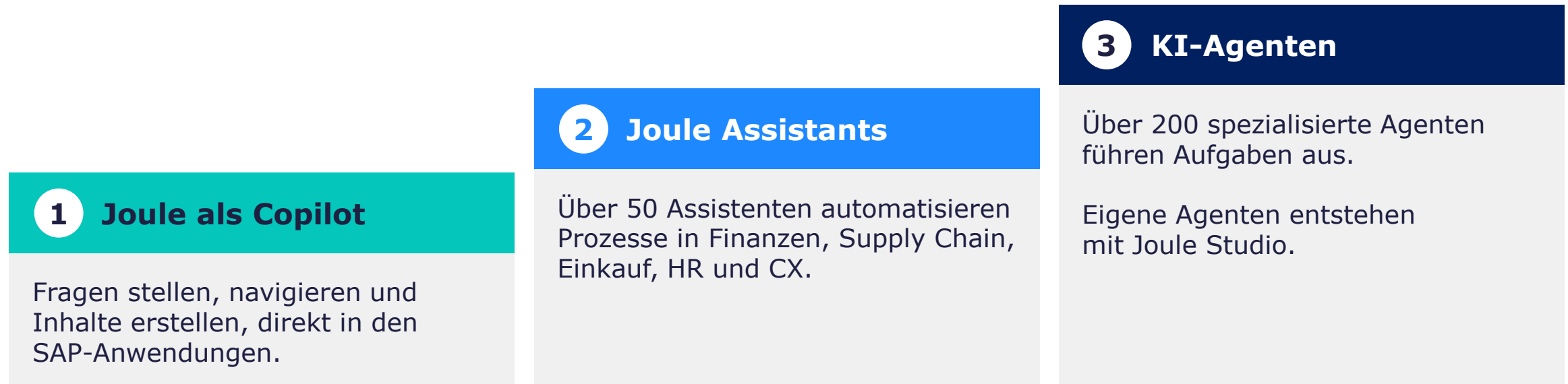
Werkzeug	Stärke	Typische Nutzer	Beispiel
Embedded Analytics in SAP S/4HANA	Operative Auswertung in Echtzeit, direkt im Prozess	Sachbearbeitung, Teamleitung	Offene Posten, Lieferrückstände
SAP Analytics Cloud	Dashboards, Self-Service, Planung und Simulation	Controlling, Management	Management-Cockpit, Budgetplanung
SAP Datasphere in der Business Data Cloud	Übergreifendes Datenmodell für SAP- und Non-SAP-Daten	BI-Kompetenzzentrum, Data-Teams	Konzernreporting über mehrere Systeme
SAP Databricks in der Business Data Cloud	Data Science und Machine Learning	Data Scientists	Absatzprognose, Anomalie-Erkennung

Faustregel: Operativ im Kern, übergreifend in der Datenbasis, steuernd in der Analytics Cloud.

SAP Business AI: Vom Assistenten zum Agenten

Drei Reifestufen, die aufeinander aufbauen

Joule Work wird zum zentralen Einstieg, statt durch einzelne Apps zu navigieren.



Beispielhafte Einsatzfelder



Quelle: SAP News Center, SAP Sapphire 2026 (Mai 2026)

KI braucht ein starkes Fundament

Ohne Clean Core, Daten und Governance bleibt KI ein Pilotprojekt



Ihr KI-Readiness-Check

- 1 Laufen unsere Kernprozesse im Standard?
- 2 Sind unsere Stammdaten sauber und klar verantwortet?
- 3 Haben wir eine gemeinsame Datenbasis für SAP- und Non-SAP-Daten?
- 4 Gibt es Leitplanken für den KI-Einsatz?
- 5 Kennen wir die drei Use Cases mit dem grössten Nutzen?

Faustregel: Wer bei drei oder mehr Fragen unsicher ist, stärkt zuerst das Fundament.

05

Welche Themen Sie priorisiert betrachten sollten

Nach dem
Go-live

Clean Core
und BTP

Integrierte
Datenbasis

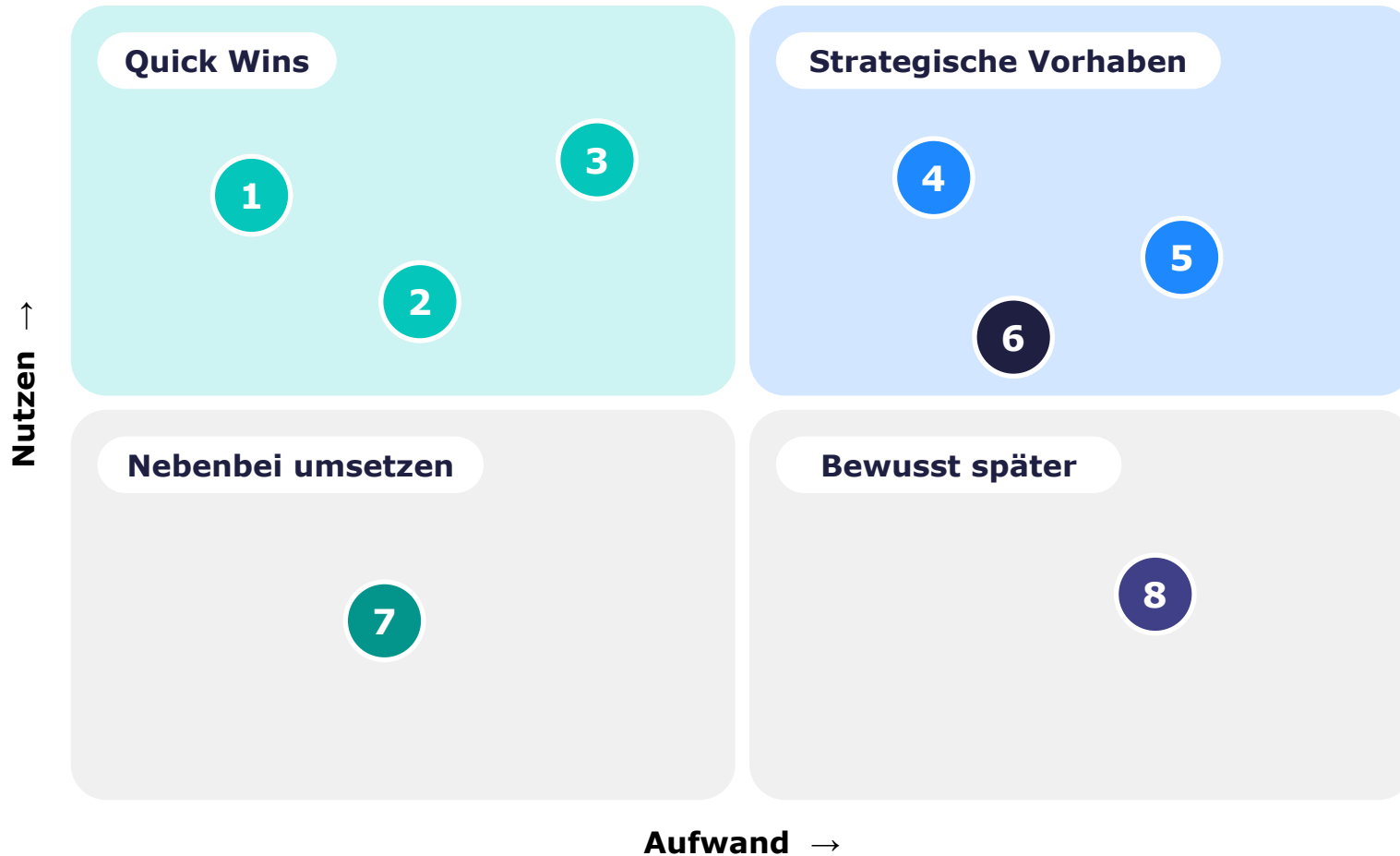
SAC und BDC
im Zielbild

Prioritäten

Innovation
Check

Priorisierung anstatt «Big Bang»

Typische Initiativen nach Nutzen und Aufwand



Initiativen

- 1 Clean-Core-Transparenz schaffen
- 2 Embedded Analytics und Fiori nutzen
- 3 Joule aktivieren
- 4 Business Data Cloud als Datenbasis
- 5 Integrierte Planung mit SAC
- 6 PI/PO auf Integration Suite
- 7 Prozesse mit SAP Build automatisieren
- 8 Eigene KI-Agenten

PI/PO ist wegen der Wartungsfristen Pflicht.

Positionierung typisch, abhängig von der Ausgangslage

Die Roadmap nach dem Go-live

Drei Horizonte: Stabilisieren, Optimieren, Innovieren

0–6 Monate

Stabilisieren und Transparenz



Hypercare abschliessen

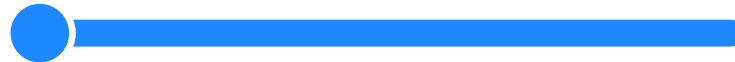
Clean-Core-Status messen (Level A–D)

Quick Wins im Standard heben

Datenqualität bewerten

6–18 Monate

Optimieren und Datenbasis



Level-D-Erweiterungen bereinigen

SAP PI/PO ablösen

Business Data Cloud aufbauen

Planung mit SAC integrieren

18–36 Monate

Innovieren und Automatisieren



Joule Assistants breit nutzen

Eigene Agenten entwickeln

Prozesse end-to-end automatisieren

Innovation als Betriebsmodell

Über alle Horizonte: Governance, Change Management und Kompetenzaufbau

06

Ihr kostenloser Post-S/4HANA Innovation Check

Nach dem
Go-live

Clean Core
und BTP

Integrierte
Datenbasis

SAC und BDC
im Zielbild

Prioritäten

**Innovation
Check**

Ihr kostenloser Post-S/4HANA Innovation Check

Von der Standortbestimmung zur priorisierten Roadmap



1

Standortbestimmung

Gespräch mit IT und Fachbereichen zu Zielen, Schmerzpunkten und Ausgangslage

2

Analyse

Clean-Core-Status, Architektur, Integrationsdaten- und Reportinglandschaft

3

Ergebnis

Präsentation der Empfehlungen vor dem Management

Das erhalten Sie



Einschätzung Ihres Clean-Core-Status



Zielbild Ihrer SAP-Architektur



Die drei Use Cases mit dem grössten Nutzen



Priorisierte Roadmap mit nächsten Schritten

AVENIQ

**Danke! Fragen
und Diskussion.**

